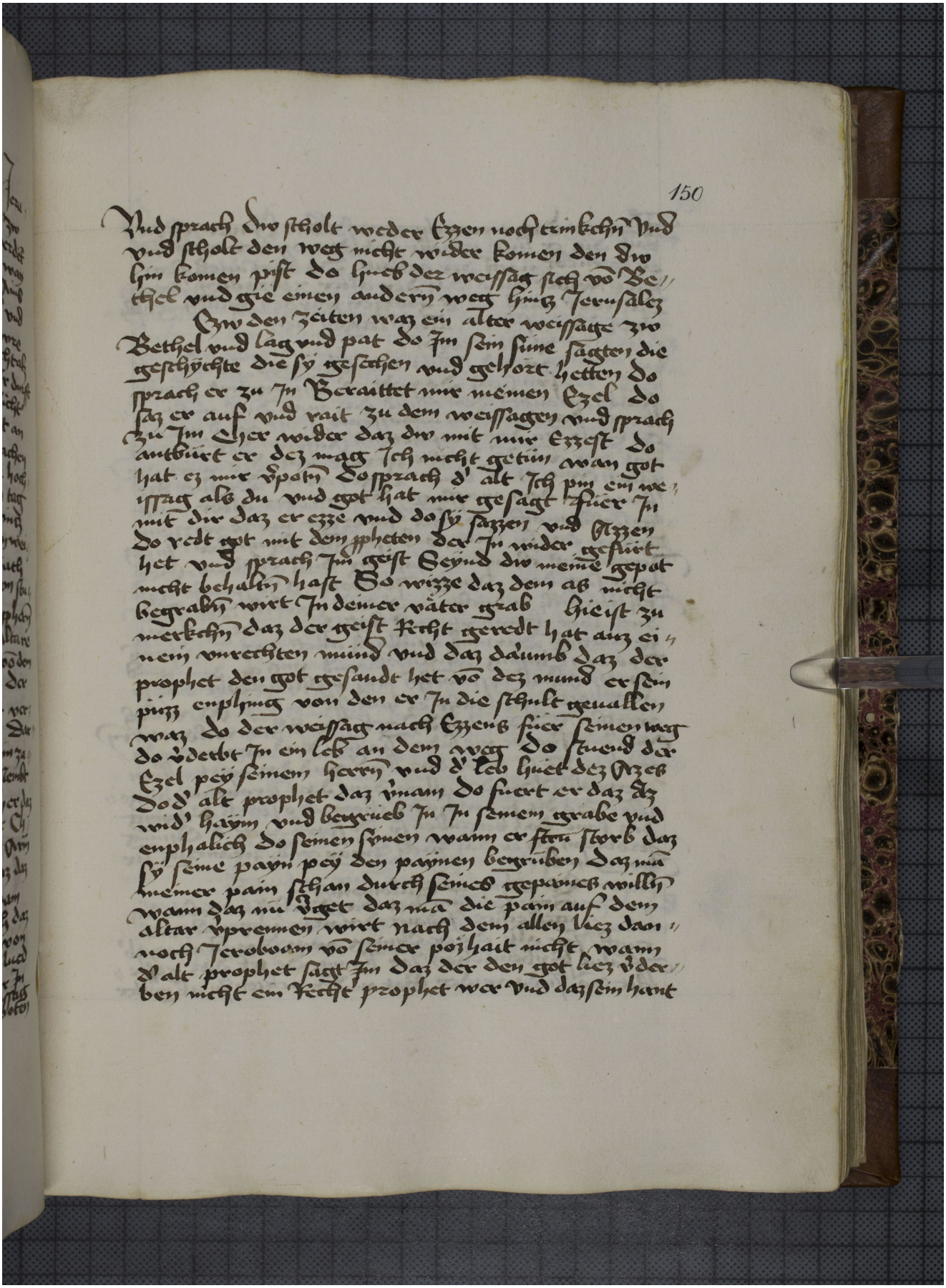
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=329
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



150

Vnd sprach dw scholt weder ezzen noch trinkchen vnd
vnd scholt den weg nicht wider komen den dw
hin komen pist do hiech der weissag sich vo Be-
thel vnd gie einen andern weg hintz Jerusalez
Dw den zeiten waz ein alter weissage zu
Bethel vnd lag vnd pat do Jn sein sune sagten die
geschwichte die sy gesehen vnd gehort hetten do
sprach er zu Jn Beraittet mir nemen ezel do
saz er auf vnd rait zu dem weissagen vnd sprach
zu Jm Cher wider daz dw mit mir ezzest do
antwurt er dez magt Ich nicht getun wan got
hat ez mir vpoten Do sprach d' alt Ich pin ein we-
issag als du vnd got hat mir gesagt fuer Jn
mit dir daz er ezze vnd do sy sazzen vnd ezzen
do redt got mit dem pheten der Jn wider gefuert
het vnd sprach Jm geist Seynd dw meine gepot
nicht behalten hast So wizze daz dein ab nicht
begrabn wirt Jn deiner väter grab Chiist zu
merkchen daz der geist recht geredt hat auz ei-
nem vnrechten mund vnd daz daumb daz der
prophet den got gesandt het vo dez mund er sein
pitz enphing von den er Jn die scholt gewallen
waz do der weissag nach Ezzens fuer seinen weg
do vberiebt Jn ein leb an dem weg Do stund der
ezel pei seinem herrn vnd d' leb huet dez Aezes
do d' alt prophet daz v'nam do fuert er daz az
vnd' haym vnd begruech Jn Jn seinem grabe vnd
enphalich do seinen sinen wann er stu sterb daz
sy seine pain pei den painen begruben Daz nu
meiner pain schan durch seinch gepeines willn
wann daz nu liget daz nu die pain auf dem
altar vpremen wirt nach dem alley liez dan
noch Jerobeam vo seiner poizhait nicht wann
d' alt prophet sagt Jm daz der den got liez vber-
ben nicht ein recht prophet wer vnd daz sein hant